



Sicherheitsdatenblatt

Copyright, 2012, 3M Alle Rechte vorbehalten. Das Vervielfältigen bzw. Herunterladen dieses Dokuments ist ausschließlich zu dem Zweck gestattet, sich mit der richtigen Anwendung und dem sicheren Umgang der darin beschriebenen 3M Produkte vertraut zu machen. Diese Informationen der 3M, müssen vollständig vervielfältigt bzw. heruntergeladen werden und dürfen inhaltlich nicht verändert werden.

Dokument: 19-5963-4 **Version:** 2.03
Ausgabedatum: 19/09/2012 **Ersetzt Ausgabe vom:** 18/07/2010
Version der Angaben zum Transport (Abschnitt 14): 1.00 (19/09/2012)

Sicherheitsdatenblatt nach Verordnung (EU) 1907/2006 (REACH)

BEZEICHNUNG DES STOFFES/DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

3M(TM) 8882 High Gel KabelharzKit A/B

Bestellnummern

| | | | | |
|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| 80-6111-6602-8 | 80-6111-6603-6 | 80-6111-6604-4 | 80-6111-6605-1 | 80-6111-6606-9 |
| 80-6111-6607-7 | 80-6111-6608-5 | 80-6111-6612-7 | 80-6111-6614-3 | |

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Zum Kapseln von Spleissen in Telefonkabeln.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift: 3M Deutschland GmbH, Carl-Schurz-Straße 1, 41453 Neuss, Deutschland

Tel. / Fax.: Tel.: 02131-14-2914 Fax.: 02131-14-3587

E-Mail: ge-produktsicherheit@mmm.com

Internet: 3m.com/msds

1.4. Notrufnummer

02131/14-2222

Dieses Produkt besteht aus mehreren Untereinheiten. Auf dieser Seite finden Sie eine Zusammenstellung der Einheiten, die ein Sicherheitsdatenblatt erfordern. Diese Sicherheitsdatenblätter können Sie über die folgenden Dokumentennummern zuordnen:

17-9245-6, 17-9246-4

ANGABEN ZUM TRANSPORT

80-6111-6602-8, 80-6111-6603-6, 80-6111-6604-4, 80-6111-6605-1,
80-6111-6606-9, 80-6111-6607-7, 80-6111-6608-5, 80-6111-6612-7,
80-6111-6614-3

Kein Gefahrgut

3M(TM) 8882 High Gel KabelharzKit A/B

Änderungsgründe:

Keine Änderungsgründe verfügbar.



Sicherheitsdatenblatt

Copyright, 2012, 3M Alle Rechte vorbehalten. Das Vervielfältigen bzw. Herunterladen dieses Dokuments ist ausschließlich zu dem Zweck gestattet, sich mit der richtigen Anwendung und dem sicheren Umgang der darin beschriebenen 3M Produkte vertraut zu machen. Diese Informationen der 3M, müssen vollständig vervielfältigt bzw. heruntergeladen werden und dürfen inhaltlich nicht verändert werden.

Dokument: 17-9245-6 **Version:** 2.01
Ausgabedatum: 19/09/2012 **Ersetzt Ausgabe vom:** 13/11/2009
Version der Angaben zum Transport (Abschnitt 14): 1.00 (19/09/2012)

Sicherheitsdatenblatt nach Verordnung (EU) 1907/2006 (REACH)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

3M(TM) 8882 High Gel, Teil B

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen

Re-enterable Encapsulation.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift: 3M Deutschland GmbH, Carl-Schurz-Straße 1, 41453 Neuss, Deutschland

Tel. / Fax.: Tel.: 02131-14-2914 Fax.: 02131-14-3587

E-Mail: ge-produktsicherheit@mmm.com

Internet: 3m.com/msds

1.4. Notrufnummer

02131/14-2222

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

Gefahrenbezeichnung:

R66

Den vollständigen Text der hier verwendeten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

2.2. Kennzeichnungselemente

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

Enthält:

3M(TM) 8882 High Gel, Teil B

Bestandteile sind in der Kennzeichnung nicht zu nennen.

Gefahrenhinweise (R-Sätze):

R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sicherheitsratschläge (S-Sätze): Keine.

Hinweise zur Einstufung / Kennzeichnung:

Für CAS: 64742-52-5 gilt Nota L: die Einstufung als krebserzeugend ist nicht erforderlich, da der Stoff weniger als 3% DMSO-Extrakt enthält. Testergebnisse zeigten, dass das Material nur sehr schwach reizend ist, daher ist eine Kennzeichnung mit Xi und R 36/38 nicht erforderlich.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

| Chemischer Name | CAS-Nr. | EU Verzeichnis | Gew. -% | Einstufung |
|--|------------|------------------|---------|---|
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige | 64742-52-5 | EINECS 265-155-0 | 55 - 75 | Anmerkung L (EU) R66 (Selbsteinstufung) Anmerkung L (CLP) Acute Tox. 4, H332; EUH066 (Selbsteinstufung) |
| 1,3-Butadien, homopolymer, mit endständiger Hydroxylgruppe | 69102-90-5 | | 20 - 30 | |
| N-Methyldidecylamin | 7396-58-9 | EINECS 230-990-1 | 5 - 10 | C:R34; Xn:R22 (Selbsteinstufung) Acute Tox. 4, H302; Skin Corr. 1B, H314 (Selbsteinstufung) |

Den vollständigen Text der hier verwendeten R-Sätze und H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes. Weitere Hinweise und Anmerkungen zur Einstufung von Inhaltsstoffen finden Sie gegebenenfalls in Abschnitt 2.2.

Informationen bezüglich der Expositionsgrenzwerte, der persistenten, bioakkumulierbaren und toxischen (PBT) bzw. der sehr persistenten und sehr bioakkumulierbaren (vPvB) Eigenschaften der Inhaltsstoffe finden Sie in den Abschnitten 8 und 12 dieses Sicherheitsdatenblattes.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Augenkontakt:

Keine besonderen Erste-Hilfe-Maßnahmen vorgesehen.

Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife abwaschen. Bei Unwohlsein, ärztlichen Rat aufsuchen.

Einatmen:

Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Verschlucken:

3M(TM) 8882 High Gel, Teil B

Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Siehe Abschnitt 11.1. Information über toxikologische Eigenschaften.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Bei Brand: Wasser oder Schaum zum Löschen verwenden.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kein inhärenter Bestandteil / inhärentes Merkmal in diesem Produkt.

Gefährliche Zersetzung- und Nebenprodukte

Stoff

Kohlenwasserstoffe
Kohlenmonoxid
Kohlendioxid

Bedingung

Während der Verbrennung
Während der Verbrennung
Während der Verbrennung

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Es werden keine außergewöhnlichen Brand - oder Explosionsgefahren erwartet.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Raum belüften. Bei größeren Leckagen oder bei Leckagen in engen Räumen für entsprechende mechanische Absaugung/Lüftung sorgen. VORSICHT !!! Ein Motor kann eine Zündquelle darstellen. Informationen zu physikalischen und Gesundheits-Gefahren, Atemschutz, Absaugung und persönlicher Schutzausrüstung finden Sie in weiteren Abschnitten dieses Sicherheitsdatenblattes.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Bei größeren Leckagen die Abflussschächte abdecken und Deiche bilden, um zu verhindern, dass Abwasserkanäle oder Gewässersysteme verunreinigt werden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgelaufenes/verschüttetes Produkt aufnehmen. Mit absorbierendem, anorganischem Material abbinden. Hinweis: Der Zusatz von absorbierendem Material verhindert keine Vergiftungs-, Verätzungs- oder Entzündungsgefahr! Verschüttetes/ausgetretenes Material sammeln. In einen UN-geprüften Behälter geben und verschließen. Rückstände mit geeignetem Lösemittel aufnehmen (Auswahl des geeigneten Lösemittels ist von autorisierter und kompetenter Person zu treffen). Betroffenen Bereich gut belüften. Die Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen für das gewählte Lösemittel entsprechend den Angaben in dem zugehörigen Etikett und Sicherheitsdatenblatt befolgen. Behälter verschließen. Gesammeltes Material so schnell wie möglich entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Für weitere Information siehe Abschnitt 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Das Produkt ist nur für den industriellen / professionellen Gebrauch bestimmt. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

3M(TM) 8882 High Gel, Teil B

Kontakt mit Oxydationsmitteln (z.B. Chlor, Chromsäure etc.) vermeiden. Nach Gebrauch gründlich waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Fern von Oxydationsmitteln lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 7.1. Maßnahmen zur sicheren Handhabung und 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung der Unverträglichkeiten. Siehe Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

Für die in Abschnitt 3 genannten Inhaltsstoffe liegen keine Expositionsgrenzwerte vor.

Expositionsgrenzwerte anderer Länder sind in den dortigen Sicherheitsdatenblättern verfügbar.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Hohe Luftwechselrate und/oder lokale Absaugung erforderlich um sicher zustellen, dass die vorgeschriebenen Grenzwerte für die Exposition von Luftschaadstoffen und/oder Staub, Rauch, Gas, Nebel, Dämpfen oder Sprühnebel eingehalten werden.
Wenn die Belüftung nicht ausreicht, Atemschutzgerät verwenden.

8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen- / Gesichtsschutz

Das Folgende sollte je nach Bedarf allein oder in Kombination getragen werden, um Augenkontakt zu vermeiden: Korbbrille.

Hautschutz

Handschutz und sonstige Schutzmaßnahmen

Schutzhandschuhe aus folgendem Material werden empfohlen: Nitrilkautschuk.

Atemschutz

Eine Arbeitsbereichsanalyse ist erforderlich um zu entscheiden, ob eine Filtermaske erforderlich ist. Sollte Filtermaske erforderlich sein, dann Verwendung im Rahmen eines vollständigen Atemschutzprogrammes. Basierend auf den Ergebnissen der Arbeitsbereichsanalyse wähle von der folgenden Liste der Filtermaskentypen, um die Exposition über die Atemwege zu reduzieren:

Halb- oder Vollmaske mit luftreinigendem Filter gegen organische Dämpfe verwenden.

Für Fragen über die Eignung für eine spezielle Situation wenden Sie sich an den Hersteller der Filtermaske.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand / Form: Flüssigkeit.

3M(TM) 8882 High Gel, Teil B

| | |
|--|---|
| Aussehen / Geruch: | Klar, leicht bernsteinfarben, ölige Flüssigkeit, milder Geruch. |
| pH: | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Siedepunkt/Siedebereich: | $\geq 110 \text{ }^{\circ}\text{C}$ |
| Schmelzpunkt: | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Entzündlichkeit (Feststoff, Gas): | Nicht eingestuft |
| Explosive Eigenschaften: | Nicht eingestuft |
| Oxidierende Eigenschaften: | Nicht eingestuft |
| Flammpunkt: | $\geq 110 \text{ }^{\circ}\text{C}$ [Testmethode: Pensky-Martens, geschlossener Tiegel] |
| Selbstentzündungstemperatur | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Untere Explosionsgrenze (UEG): | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Obere Explosionsgrenze (OEG): | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Dampfdruck | 666,6 Pa [bei 20 °C] |
| Relative Dichte: | 0,9 [Referenz: Wasser = 1] |
| Wasserlöslichkeit | keine |
| Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser: | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Verdampfungsgeschwindigkeit: | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Dampfdichte: | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Viskosität: | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Dichte | 0,9 g/ml |

9.2. Sonstige Angaben

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Von diesem Material wird erwartet, dass es bei normalen Gebrauchsbedingungen nicht reaktiv ist.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Stark oxidierend wirkende Chemikalien

10.6. Gefährliche Zersetzungprodukte

Stoff

Bedingung

Keine bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Die folgenden Informationen können von denen in Abschnitt 2 abweichen, wenn spezifische Einstufungen der Inhaltsstoffe von der zuständigen Behörde festgelegt wurden. Daneben können die toxikologischen Daten der Inhaltsstoffe von der Einstufung des Produktes und / oder in den Anzeichen und Symptomen nach Exposition

3M(TM) 8882 High Gel, Teil B

abweichen, wenn ein Inhaltsstoff unterhalb des Schwellenwertes für die Kennzeichnung liegt, für eine Exposition nicht verfügbar ist oder die Daten für das vorliegende Produkt nicht relevant sind.

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Anzeichen und Symptome nach Exposition

Basierend auf Testdaten und / oder Informationen über die Inhaltsstoffe kann dieses Produkt die folgenden Auswirkungen auf die Gesundheit haben:

Augenkontakt:

Dämpfe, die vom Härteprozess freigesetzt werden, können Augenreizungen verursachen. Als Anzeichen/Symptome können auftreten Rötung, Schwellung, Schmerzen, Tränenfluss und verschwommene bzw. unscharfe Sicht.

Hautkontakt:

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung dieses Produktes ist bei gelegentlichem Hautkontakt keine signifikante Hautreizung zu erwarten.

Einatmen:

Reizung der Atemwege: Anzeichen/Symptome können Husten, Niesen, Nasenlaufen, Kopfschmerzen, Heiserkeit und Hals-/Nasenschmerzen sein.

Verschlucken:

Kann bei Verschlucken gesundheitsschädlich sein. Reizungen im gastrointestinalen Bereich: Anzeichen/Symptome können Unterleibsschmerzen, Magenverstimmung, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall einschliessen.

Angaben zu folgenden relevanten Gefahrenklassen

Akute Toxizität

| Name | Expositionsweg | Art | Wert |
|--|-----------------------------------|-----------|---|
| Produkt | Verschlucken | | Keine Testdaten verfügbar; ATE berechnet: 2.983 mg/kg |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige | Dermal | Kaninchen | LD50 > 2.000 mg/kg |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige | Inhalation Staub / Nebel (4 Std.) | Ratte | LC50 2 mg/l |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige | Verschlucken | Ratte | LD50 > 5.000 mg/kg |
| 1,3-Butadien, homopolymer, mit endständiger Hydroxylgruppe | Dermal | | LD50 abgeschätzt > 5.000 mg/kg |
| 1,3-Butadien, homopolymer, mit endständiger Hydroxylgruppe | Verschlucken | | LD50 abgeschätzt: 2.000 - 5.000 mg/kg |
| N-Methyldidecylamin | Dermal | Kaninchen | LD50 > 5.000 mg/kg |
| N-Methyldidecylamin | Verschlucken | Ratte | LD50 761 mg/kg |

ATE = Schätzwert Akuter Toxizität

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

| Name | Art | Wert |
|--|-----------|------------------------|
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige | | Minimale Reizung |
| 1,3-Butadien, homopolymer, mit endständiger Hydroxylgruppe | | Keine Daten verfügbar. |
| N-Methyldidecylamin | Kaninchen | Ätzend |

Schwere Augenschädigung/-reizung

| Name | Art | Wert |
|--|-----|----------------|
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte | | Leicht reizend |

3M(TM) 8882 High Gel, Teil B

| | | |
|--|-----------|------------------------|
| schwere naphthenhaltige | | |
| 1,3-Butadien, homopolymer, mit endständiger Hydroxylgruppe | | Keine Daten verfügbar. |
| N-Methyldidecylamin | Kaninchen | Ätzend |

Sensibilisierung der Haut

| Name | Art | Wert |
|--|-----|------------------------|
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige | | Nicht sensibilisierend |
| 1,3-Butadien, homopolymer, mit endständiger Hydroxylgruppe | | Keine Daten verfügbar. |
| N-Methyldidecylamin | | Keine Daten verfügbar. |

Sensibilisierung der Atemwege

| Name | Art | Wert |
|--|-----|------------------------|
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige | | Keine Daten verfügbar. |
| 1,3-Butadien, homopolymer, mit endständiger Hydroxylgruppe | | Keine Daten verfügbar. |
| N-Methyldidecylamin | | Keine Daten verfügbar. |

Keimzell-Mutagenität

| Name | Expositionsweg | Wert |
|--|----------------|---|
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige | in vitro | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige | Verschlucken | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| 1,3-Butadien, homopolymer, mit endständiger Hydroxylgruppe | | Keine Daten verfügbar. |
| N-Methyldidecylamin | in vitro | Nicht mutagen |

Karzinogenität

| Name | Expositionsweg | Art | Wert |
|--|----------------|-----|---|
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige | Verschlucken | | Nicht krebserregend |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige | Dermal | | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| 1,3-Butadien, homopolymer, mit endständiger Hydroxylgruppe | | | Keine Daten verfügbar. |
| N-Methyldidecylamin | | | Keine Daten verfügbar. |

Reproduktionstoxizität

Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung

| Name | Expositionsweg | Wert | Art | Ergebnis | Expositionsdauer |
|--|----------------|--|-----|----------------------|------------------|
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige | Verschlucken | Nicht toxisch bzgl. Reproduktion und / oder Entwicklung | | NOAEL 1,15 mg/kg/day | |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige | Inhalation | Nicht toxisch bzgl. Reproduktion und / oder Entwicklung | | NOAEL 1 mg/l | |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige | Dermal | Es liegen Daten zu Reproduktion und/oder Entwicklung vor, diese reichen für eine Einstufung nicht aus. | | NOEL 1.000 mg/kg/day | |

3M(TM) 8882 High Gel, Teil B

| | | | | | |
|--|--|------------------------|--|--|--|
| 1,3-Butadien, homopolymer, mit endständiger Hydroxylgruppe | | Keine Daten verfügbar. | | | |
| N-Methyldidecylamin | | Keine Daten verfügbar. | | | |

Spezifische Zielorgan-Toxizität

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

| Name | Expositionswe g | Spezifische Zielorgan- Toxizität | Wert | Art | Ergebnis | Expositionsdaue r |
|--|-----------------|----------------------------------|---|-----|-----------------|-------------------|
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige | Inhalation | Reizung der Atemwege | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | Reizung Positiv | |
| 1,3-Butadien, homopolymer, mit endständiger Hydroxylgruppe | | | Keine Daten verfügbar. | | | |
| N-Methyldidecylamin | | | Keine Daten verfügbar. | | | |

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

| Name | Expositionswe g | Spezifische Zielorgan- Toxizität | Wert | Art | Ergebnis | Expositionsdaue r |
|--|-----------------|-------------------------------------|---|-----|-----------------------|-------------------|
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige | Dermal | Herz Niere und/oder Blase | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | NOEL 200 mg/kg/day | |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige | Dermal | Hormonsystem Leber Nervensystem | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | NOEL 1.000 mg/kg/day | |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige | Dermal | Blutbildendes System | Alle Daten sind negativ. | | NOAEL 2.000 mg/kg/day | |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige | Inhalation | Immunsystem | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | NOEL 0,05 mg/l | |

3M(TM) 8882 High Gel, Teil B

| ge | | | | | | |
|--|--------------|--|---|--|--------------------|--|
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige | Inhalation | Atemwegsorgane | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | LOEL 0,05 mg/l | |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige | Inhalation | Herz Blutbildendes System Leber Niere und/oder Blase | Alle Daten sind negativ. | | NOAEL 1 mg/l | |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige | Verschlucken | Blutbildendes System | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | NOEL 200 mg/kg/day | |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige | Verschlucken | Leber Niere und/oder Blase | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | NOEL 20 mg/kg/day | |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige | Verschlucken | Immunsystem | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | NOEL 2 mg/kg/day | |
| 1,3-Butadien, homopolymer, mit endständiger Hydroxylgruppe | | | Keine Daten verfügbar. | | | |
| N-Methyldidecylamin | | | Keine Daten verfügbar. | | | |

Aspirationsgefahr

| Name | Wert |
|--|-----------------------------|
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige | Keine Gefahr der Aspiration |
| 1,3-Butadien, homopolymer, mit endständiger Hydroxylgruppe | Keine Gefahr der Aspiration |
| N-Methyldidecylamin | Keine Gefahr der Aspiration |

Für zusätzliche toxikologische Information wenden Sie sich an die auf Seite 1 angegebene Adresse oder Telefonnummer.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Die folgenden Informationen können von denen in Abschnitt 2 abweichen, wenn spezifische Einstufungen der Inhaltsstoffe von der zuständigen Behörde festgelegt wurden. Zusätzliche Informationen die zur Einstufung des Produktes führen, sind auf Anfrage erhältlich. Daneben können Daten über Verbleib und Verhalten in der Umwelt der Inhaltsstoffe von der Einstufung

3M(TM) 8882 High Gel, Teil B

des Produktes abweichen, wenn ein Inhaltsstoff unterhalb des Schwellenwertes für die Kennzeichnung liegt, ein Inhaltsstoff für eine Exposition nicht verfügbar ist oder die Daten für das vorliegende Produkt nicht relevant sind.

12.1. Toxizität

Akute aquatische Toxizität:

Nicht akut giftig für Wasserorganismen basierend auf den GHS-Kriterien.

Chronische aquatische Toxizität:

Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit längerfristiger Wirkung. (GHS: chronisch, Kategorie 4)

Für das Produkt sind keine Testdaten verfügbar.

Es liegen zu diesem Produkt keine ökotoxikologischen Daten vor.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Testdaten verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Testdaten verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Derzeit sind keine Informationen verfügbar. Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Inhalt / Behälter einer Entsorgung gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften zuführen.

Entsorgung durch (Sonderabfall-) Verbrennung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Eine ordnungsgemäße Entsorgung kann den Einsatz von zusätzlichem Brennstoff erforderlich machen. Gereinigte Verpackungen können verwertet werden. Nicht gereinigte restentleerte Verpackungen von Gefahrstoffen sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Entsorgung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Mögliche Entsorgungswege mit der zuständigen Behörde abstimmen.

Die Zuordnung der Abfallnummern ist entsprechend der europäischen Verordnung (2000/532/EG) branchen- und prozessspezifisch vom Abfallerzeuger durchzuführen.

Die angegebenen Abfallcodes sind daher lediglich Empfehlungen von 3M für die Entsorgung des unverarbeiteten Produktes. (Abfälle mit einem Sternchen (*) versehen, sind gefährliche Abfälle)

Empfohlene Abfallcodes / Abfallnamen:

- 080409* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.
- 200127* Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunsthärze, die gefährliche Stoffe enthalten.

Restentleerte Verpackungen müssen unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt oder Rücknahmesystemen überlassen werden. Verpackungen, die nicht restentleert worden sind, müssen wie das ungenutzte Produkt unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Status Chemikalienregister weltweit

Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit 3M in Verbindung. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Bestimmungen des australischen "National Industrial Chemical Notification and Assessment Scheme (NICNAS)" überein. Es können bestimmte Einschränkungen vorliegen. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Anforderungen an die Anmeldung von Chemikalien nach TSCA überein.

Wassergefährdungsklasse

WGK 2 wassergefährdend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Liste der relevanten Gefahrenhinweise

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Liste der verwendeten R-Sätze

R22 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

R34 Verursacht Verätzungen.

R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Änderungsgründe:

Keine Änderungsgründe verfügbar.

Die vorstehenden Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen einer Gewährleistung und Haftung für dieses Produkt regeln sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen.

Sicherheitsdatenblätter der 3M sind verfügbar unter: www.3m.com/msds



Sicherheitsdatenblatt

Copyright, 2012, 3M Alle Rechte vorbehalten. Das Vervielfältigen bzw. Herunterladen dieses Dokuments ist ausschließlich zu dem Zweck gestattet, sich mit der richtigen Anwendung und dem sicheren Umgang der darin beschriebenen 3M Produkte vertraut zu machen. Diese Informationen der 3M, müssen vollständig vervielfältigt bzw. heruntergeladen werden und dürfen inhaltlich nicht verändert werden.

Dokument: 17-9246-4 **Version:** 4.01
Ausgabedatum: 12/09/2012 **Ersetzt Ausgabe vom:** 18/07/2010
Version der Angaben zum Transport (Abschnitt 14): 1.00 (12/09/2012)

Sicherheitsdatenblatt nach Verordnung (EU) 1907/2006 (REACH)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

3M(TM) 8882 High Gel, Teil A

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen

Re-enterable Encapsulation.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift: 3M Deutschland GmbH, Carl-Schurz-Straße 1, 41453 Neuss, Deutschland

Tel. / Fax.: Tel.: 02131-14-2914 Fax.: 02131-14-3587

E-Mail: ge-produktsicherheit@mmm.com

Internet: 3m.com/msds

1.4. Notrufnummer

02131/14-2222

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

Dieses Produkt ist gemäß EU Richtlinie 1999/45/EG nicht als Gefahrstoff eingestuft.

2.2. Kennzeichnungselemente

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung: Keine.

Enthält:

Bestandteile sind in der Kennzeichnung nicht zu nennen.

3M(TM) 8882 High Gel, Teil A

Gefahrenhinweise (R-Sätze): Keine.

Sicherheitsratschläge (S-Sätze): Keine.

Spezielle Anforderungen an die Kennzeichnung:

Enthält Maleinsäureanhydrid Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

| Chemischer Name | CAS-Nr. | EU Verzeichnis | Gew. -% | Einstufung |
|---|------------|------------------|---------|--|
| Sojabohnenöl | 8001-22-7 | EINECS 232-274-4 | 64 - 67 | |
| Butadien-Maleinsäureanhydrid-Copolymer | 25655-35-0 | | 24 - 28 | |
| Sojabohnenöl, epoxidiert | 8013-07-8 | EINECS 232-391-0 | 6 - 8 | |
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert-butyl-4-hydroxytoluol) | 128-37-0 | EINECS 204-881-4 | < 0,8 | R53 (Selbsteinstufung) STOT RE 2, H373 (Selbsteinstufung) |
| Toluol | 108-88-3 | EINECS 203-625-9 | < 0,3 | Repr. Kat.3:R63; F:R11; Xn:R48/20; Xn:R65; Xi:R38; R67 - Anmerkung 4 (EU) Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Skin Irrit. 2, H315; Repr. 2, H361d; STOT SE 3, H336; STOT RE 1, H372 (CLP) |
| Maleinsäureanhydrid | 108-31-6 | EINECS 203-571-6 | < 0,3 | C:R34; Xn:R22; R42-43 (EU) Acute Tox. 4, H302; Skin Corr. 1B, H314; Resp. Sens. 1, H334; Skin Sens. 1, H317 (CLP) |

Den vollständigen Text der hier verwendeten R-Sätze und H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes. Weitere Hinweise und Anmerkungen zur Einstufung von Inhaltsstoffen finden Sie gegebenenfalls in Abschnitt 2.2.

Informationen bezüglich der Expositionsgrenzwerte, der persistenten, bioakkumulierbaren und toxischen (PBT) bzw. der sehr persistenten und sehr bioakkumulierbaren (vPvB) Eigenschaften der Inhaltsstoffe finden Sie in den Abschnitten 8 und 12 dieses Sicherheitsdatenblattes.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltenden Anzeichen / Symptomen Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Wenn Anzeichen / Symptome zunehmen, ärztliche Hilfe hinzuziehen.

3M(TM) 8882 High Gel, Teil A

Einatmen:

Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Verschlucken:

Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Siehe Abschnitt 11.1. Information über toxikologische Eigenschaften.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Bei Brand: Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid zum Löschen verwenden.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kein inhärenter Bestandteil / inhärentes Merkmal in diesem Produkt.

Gefährliche Zersetzung- und Nebenprodukte

Stoff

Kohlenmonoxid

Kohlendioxid

Bedingung

Während der Verbrennung

Während der Verbrennung

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Es werden keine außergewöhnlichen Brand - oder Explosionsgefahren erwartet.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Umgebung räumen. Raum belüften. Bei größeren Leckagen oder bei Leckagen in engen Räumen für entsprechende mechanische Absaugung/Lüftung sorgen. VORSICHT !!! Ein Motor kann eine Zündquelle darstellen. Informationen zu physikalischen und Gesundheits-Gefahren, Atemschutz, Absaugung und persönlicher Schutzausrüstung finden Sie in weiteren Abschnitten dieses Sicherheitsdatenblattes.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Bei größeren Leckagen die Abflusschächte abdecken und Deiche bilden, um zu verhindern, dass Abwasserkanäle oder Gewässersysteme verunreinigt werden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgelaufenes/verschüttetes Produkt aufnehmen. Mit absorbierendem, anorganischem Material abbinden. Hinweis: Der Zusatz von absorbierendem Material verhindert keine Vergiftungs-, Verätzungs- oder Entzündungsgefahr! Verschüttetes/ausgetretenes Material sammeln. In einen UN-geprüften Behälter geben und verschließen. Rückstände mit geeignetem Lösemittel aufnehmen (Auswahl des geeigneten Lösemittels ist von autorisierter und kompetenter Person zu treffen). Betroffenen Bereich gut belüften. Die Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen für das gewählte Lösemittel entsprechend den Angaben in dem zugehörigen Etikett und Sicherheitsdatenblatt befolgen. Behälter verschließen. Gesammeltes Material so schnell wie möglich entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Für weitere Information siehe Abschnitt 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nicht in engen Räumen oder Räumen mit unzureichender Belüftung verwenden. Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen. Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Nach Gebrauch gründlich waschen.

Kontaminierte Arbeitskleidung soll am Arbeitsplatz verbleiben. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

Kontakt mit

Oxydationsmitteln (z.B. Chlor, Chromsäure etc.) vermeiden. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Von Säuren getrennt lagern. Fern von Oxydationsmitteln lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 7.1. Maßnahmen zur sicheren Handhabung und 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung der Unverträglichkeiten. Siehe Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

| Chemischer Name | CAS-Nr. | Quelle | Grenzwert | Zusätzliche Hinweise |
|---|----------|-------------|---|--|
| Maleinsäureanhydrid | 108-31-6 | MAK lt. DFG | MAK: 0,41 mg/m ³ (0,1 ppm), ÜF:1 | Kategorie I; Schwangerschaft Gruppe C, Atemwegssensibilisierend, Hautsensibilisierend |
| Maleinsäureanhydrid | 108-31-6 | TRGS 900 | AGW: 0,41 mg/m ³ (0,1 ppm), ÜF:2 | Kategorie I; Bemerkung Y |
| KW-Gemisch der Fraktion C7-C8 Aromaten | 108-88-3 | TRGS 900 | AGW: 200 ml/m ³ ; ÜF:2 | Kategorie II |
| Toluol | 108-88-3 | MAK lt. DFG | MAK: 190 mg/m ³ , 50 ml/m ³ ; ÜF:4 | Kategorie II; Schwangerschaft Gruppe C |
| Toluol | 108-88-3 | TRGS 900 | AGW: 190 mg/m ³ , 50 ml/m ³ ; ÜF:4 | Kategorie II; Bemerkung Y |
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert-butyl-4-hydroxytoluol) | 128-37-0 | MAK lt. DFG | MAK: 10 mg/m ³ (E); ÜF: 4(E) | Kategorie II; Schwangerschaft Gruppe C |

MAK lt. DFG : "MAK- und BAT-Werte Liste" der Deutschen Forschungsgemeinschaft

E = gemessen als einatembare Fraktion

A = gemessen als alveolengängige Fraktion

ÜF = Überschreitungsfaktor

Kategorien für „Spitzenbegrenzung“:

- Kategorie I: Stoffe, bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe;

- Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe"

TRGS 900 : TRGS 900 : TRGS 900 "Arbeitsplatzgrenzwerte"

E / A / ÜF / Kategorien für Kurzzeitwerte: siehe oben

MW = Momentanwert

Bemerkung Y: ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Bemerkung Z: ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden

MAK = maximale Arbeitsplatzkonzentration

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

KZW: Kurzzeitgrenzwert

3M(TM) 8882 High Gel, Teil A

ml/m³: Milliliter pro m³ (ppm)

mg/m³: Milligramm pro m³

CEIL: Höchstwert, der zu keinem Zeitpunkt bei der Arbeit überschritten werden darf.

Expositionsgrenzwerte anderer Länder sind in den dortigen Sicherheitsdatenblättern verfügbar.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Hohe Luftwechselrate und/oder lokale Absaugung erforderlich um sicher zustellen, dass die vorgeschriebenen Grenzwerte für die Exposition von Luftschadstoffen und/oder Staub, Rauch, Gas, Nebel, Dämpfen oder Sprühnebel eingehalten werden.

Wenn die Belüftung nicht ausreicht, Atemschutzgerät verwenden.

8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen- / Gesichtsschutz

Beachtung von Industriehygiene Standards:

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Das Folgende sollte je nach Bedarf allein oder in Kombination getragen werden, um Augenkontakt zu vermeiden:
Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.

Hautschutz

Handschutz und sonstige Schutzmaßnahmen

Schutzhandschuhe tragen.

Schutzhandschuhe aus folgendem Material werden empfohlen: Neopren.
Nitrilkautschuk.

Für den Kurzzeitkontakt (z.B. als Spritzschutz) werden Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk (Materialstärke > 0,4 mm, Durchdringungs-/Permeationszeit: > 480 min) nach EN 374 empfohlen.

Für den längeren und wiederholten Kontakt ist zu beachten, dass die oben genannten Durchdringungszeiten in der Praxis kürzer sein können, als die nach der EN 374 ermittelten.

Der Schutzhandschuh sollte in jedem Falle auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische & thermische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Bei ersten Abnutzungerscheinungen ist der Schutzhandschuh sofort zu ersetzen.

Die Angaben des Handschuhherstellers sowie die jeweiligen BG Regeln sind in jedem Falle zu beachten.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

Eine Arbeitsbereichsanalyse ist erforderlich um zu entscheiden, ob eine Filtermaske erforderlich ist. Sollte Filtermaske erforderlich sein, dann Verwendung im Rahmen eines vollständigen Atemschutzprogrammes. Basierend auf den Ergebnissen der Arbeitsbereichsanalyse wähle von der folgenden Liste der Filtermaskentypen, um die Exposition über die Atemwege zu reduzieren:

Halb- oder Vollmaske mit luftreinigendem Filter gegen organische Dämpfe verwenden.

Für Fragen über die Eignung für eine spezielle Situation wenden Sie sich an den Hersteller der Filtermaske.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

3M(TM) 8882 High Gel, Teil A

| | |
|--|---|
| Aggregatzustand / Form: | Flüssigkeit. |
| Aussehen / Geruch: | Viskos, trüb bis klar bernsteinfarben, mildes Kohlenwasserstoffaroma. |
| pH: | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Siedepunkt/Siedebereich: | 246,1 °C |
| Schmelzpunkt: | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Entzündlichkeit (Feststoff, Gas): | Nicht eingestuft |
| Explosive Eigenschaften: | Nicht eingestuft |
| Oxidierende Eigenschaften: | Nicht eingestuft |
| Flammpunkt | $>=148,9$ °C [Testmethode: geschlosser Tiegel] |
| Selbstentzündungstemperatur | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Untere Explosionsgrenze (UEG): | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Obere Explosionsgrenze (OEG): | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Dampfdruck | $<=186.158,4$ Pa [bei 55 °C] |
| Relative Dichte: | 0,89 [Referenz: Wasser = 1] |
| Wasserlöslichkeit | vernachlässigbar |
| Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser: | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Verdampfungsgeschwindigkeit: | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Dampfdichte: | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Viskosität: | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Dichte | 0,89 g/ml |

9.2. Sonstige Angaben

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Dieses Produkt kann gegenüber bestimmten Stoffen unter bestimmten Bedingungen reaktiv sein - bitte beachten Sie die weiteren Hinweise in diesem Abschnitt.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren

Stark oxidierend wirkende Chemikalien

10.6. Gefährliche Zersetzungspprodukte

Stoff

Kohlenwasserstoffe

Bedingung

Keine Angabe

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Die folgenden Informationen können von denen in Abschnitt 2 abweichen, wenn spezifische Einstufungen der Inhaltsstoffe von der zuständigen Behörde festgelegt wurden. Daneben können die toxikologischen Daten der Inhaltsstoffe von der Einstufung des Produktes und / oder in den Anzeichen und Symptomen nach Exposition abweichen, wenn ein Inhaltsstoff unterhalb des Schwellenwertes für die Kennzeichnung liegt, für eine Exposition nicht verfügbar ist oder die Daten für das vorliegende Produkt nicht relevant sind.

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Anzeichen und Symptome nach Exposition

Basierend auf Testdaten und / oder Informationen über die Inhaltsstoffe kann dieses Produkt die folgenden Auswirkungen auf die Gesundheit haben:

Augenkontakt:

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung dieses Produktes ist bei zufälligem Augenkontakt keine signifikante Augenreizung zu erwarten.

Hautkontakt:

Allergische Hautreaktionen: Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung, Blasenbildung und Juckreiz einschließen.

Einatmen:

Reizung der Atemwege: Anzeichen/Symptome können Husten, Niesen, Nasenlaufen, Kopfschmerzen, Heiserkeit und Hals-/Nasenschmerzen sein. Allergische Atemwegsreaktion: Anzeichen/Symptome können Atemschwierigkeiten, Keuchen, Beklemmungen im Brustbereich und Atemstillstand einschließen. Oft ähneln die Anzeichen/Symptome denen von Asthma und werden durch eine allergische Reaktion oder eine extreme Sensitivität gegenüber einer Chemikalie verursacht.

Verschlucken:

Reizungen im gastrointestinalen Bereich: Anzeichen/Symptome können Unterleibsschmerzen, Magenverstimmung, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall einschliessen.

Informationen zur Fortpflanzungs-/Entwicklungstoxizität:

Enthält eine oder mehrere Chemikalien, die Reproduktionsschäden oder Geburtsdefekte verursachen kann / können.

Angaben zu folgenden relevanten Gefahrenklassen

Akute Toxizität

| Name | Expositionsweg | Art | Wert |
|---|---------------------------|-----------|---|
| Produkt | Verschlucken | | Keine Testdaten verfügbar, berechneter ATE >5.000 mg/kg |
| Sojabohnenöl | Verschlucken | | LD50 abgeschätzt > 5.000 mg/kg |
| Butadien-Maleinsäureanhydrid-Copolymer | | | Keine Daten verfügbar. |
| Sojabohnenöl, epoxidiert | Dermal | Kaninchen | LD50 20.000 mg/kg |
| Sojabohnenöl, epoxidiert | Verschlucken | Ratte | LD50 > 5.000 mg/kg |
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert-butyl-4-hydroxytoluol) | Dermal | Ratte | LD50 > 2.000 mg/kg |
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert-butyl-4-hydroxytoluol) | Verschlucken | Ratte | LD50 > 2.930 mg/kg |
| Toluol | Dermal | Ratte | LD50 12.000 mg/kg |
| Toluol | Inhalation Dampf (4 Std.) | Ratte | LC50 30 mg/l |
| Toluol | Verschlucken | Ratte | LD50 2.600 mg/kg |
| Maleinsäureanhydrid | Dermal | Kaninchen | LD50 2.620 mg/kg |
| Maleinsäureanhydrid | Verschlucken | Ratte | LD50 400 mg/kg |

ATE = Schätzwert Akuter Toxizität

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

| Name | Art | Wert |
|---|-----|------------------------|
| Sojabohnenöl | | Minimale Reizung |
| Butadien-Maleinsäureanhydrid-Copolymer | | Keine Daten verfügbar. |
| Sojabohnenöl, epoxidiert | | Minimale Reizung |
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert-butyl-4-hydroxytoluol) | | Minimale Reizung |
| Toluol | | Reizend |
| Maleinsäureanhydrid | | Keine Daten verfügbar. |

Schwere Augenschädigung/-reizung

| Name | Art | Wert |
|---|-----|----------------------------|
| Sojabohnenöl | | Leicht reizend |
| Butadien-Maleinsäureanhydrid-Copolymer | | Keine Daten verfügbar. |
| Sojabohnenöl, epoxidiert | | Keine signifikante Reizung |
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert-butyl-4-hydroxytoluol) | | mäßig reizend |
| Toluol | | mäßig reizend |
| Maleinsäureanhydrid | | Keine Daten verfügbar. |

Sensibilisierung der Haut

| Name | Art | Wert |
|---|-----|---|
| Sojabohnenöl | | Keine Daten verfügbar. |
| Butadien-Maleinsäureanhydrid-Copolymer | | Keine Daten verfügbar. |
| Sojabohnenöl, epoxidiert | | Nicht sensibilisierend |
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert-butyl-4-hydroxytoluol) | | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Toluol | | Nicht sensibilisierend |
| Maleinsäureanhydrid | | Keine Daten verfügbar. |

Sensibilisierung der Atemwege

| Name | Art | Wert |
|---|-----|------------------------|
| Sojabohnenöl | | Keine Daten verfügbar. |
| Butadien-Maleinsäureanhydrid-Copolymer | | Keine Daten verfügbar. |
| Sojabohnenöl, epoxidiert | | Keine Daten verfügbar. |
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert-butyl-4-hydroxytoluol) | | Keine Daten verfügbar. |
| Toluol | | Keine Daten verfügbar. |
| Maleinsäureanhydrid | | Keine Daten verfügbar. |

Keimzell-Mutagenität

| Name | Expositionsweg | Wert |
|---|----------------|---|
| Sojabohnenöl | | Keine Daten verfügbar. |
| Butadien-Maleinsäureanhydrid-Copolymer | | Keine Daten verfügbar. |
| Sojabohnenöl, epoxidiert | in vitro | Nicht mutagen |
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert-butyl-4-hydroxytoluol) | in vitro | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Toluol | in vivo | Nicht mutagen |
| Maleinsäureanhydrid | | Keine Daten verfügbar. |

Karzinogenität

| Name | Expositionsweg | Art | Wert |
|---|----------------|-----|--------------------------------------|
| Sojabohnenöl | | | Keine Daten verfügbar. |
| Butadien-Maleinsäureanhydrid-Copolymer | | | Keine Daten verfügbar. |
| Sojabohnenöl, epoxidiert | Verschlucken | | Nicht krebserregend |
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert-butyl-4-hydroxytoluol) | Dermal | | Nicht krebserregend |
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di- | Verschlucken | | Die vorliegenden Daten reichen nicht |

3M(TM) 8882 High Gel, Teil A

| | | | |
|-----------------------------|--------------|--|---|
| tert-butyl-4-hydroxytoluol) | | | für eine Einstufung aus. |
| Toluol | Dermal | | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Toluol | Verschlucken | | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Toluol | Inhalation | | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Maleinsäureanhydrid | | | Keine Daten verfügbar. |

Reproduktionstoxizität

Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung

| Name | Expositionsweg | Wert | Art | Ergebnis | Expositionsdauer |
|---|----------------|--|-----|------------------------|------------------|
| Sojabohnenöl | | Keine Daten verfügbar. | | | |
| Butadien-Maleinsäureanhydrid-Copolymer | | Keine Daten verfügbar. | | | |
| Sojabohnenöl, epoxidiert | Verschlucken | Nicht toxisch bzgl. Reproduktion und / oder Entwicklung | | NOAEL 1.000 mg/kg/day | |
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert-butyl-4-hydroxytoluol) | Verschlucken | Es liegen Daten zu Reproduktion und/oder Entwicklung vor, diese reichen für eine Einstufung nicht aus. | | NOAEL 25 mg/kg/day | |
| Toluol | Verschlucken | Giftig für die Fortpflanzung und/oder Entwicklung. | | LOAEL 520 mg/kg | |
| Toluol | Inhalation | Giftig für die Fortpflanzung und/oder Entwicklung. | | NOAEL Nicht anwendbar. | |
| Maleinsäureanhydrid | | Keine Daten verfügbar. | | | |

Wirkungen auf / über Laktation

| Name | Expositionsweg | Art | Wert |
|--------|----------------|-----|---|
| Toluol | Keine Angabe | | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |

Spezifische Zielorgan-Toxizität

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

| Name | Expositionsweg | Spezifische Zielorgan-Toxizität | Wert | Art | Ergebnis | Expositionsdauer |
|--|----------------|---------------------------------|--------------------------------|-----|-----------------|------------------|
| Sojabohnenöl | | | Keine Daten verfügbar. | | | |
| Butadien-Maleinsäureanhydrid-Copolymer | | | Keine Daten verfügbar. | | | |
| Sojabohnenöl, epoxidiert | | | Keine Daten verfügbar. | | | |
| 2,6-Di-tert-butyl-p- | Inhalation | Reizung der Atemwege | Die vorliegenden Daten reichen | | Reizung Positiv | |

3M(TM) 8882 High Gel, Teil A

| | | | | | | |
|---|--------------|---------------------------------|---|--|------------------------|--|
| kresol; (3,5-Di-tert-butyl-4-hydroxytoluol) | | | nicht für eine Einstufung aus. | | | |
| Toluol | Inhalation | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | | NOAEL 0,15 mg/l | |
| Toluol | Inhalation | Reizung der Atemwege | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | Reizung Positiv | |
| Toluol | Inhalation | Immunsystem | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | NOAEL Nicht anwendbar. | |
| Toluol | Verschlucken | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | | NOAEL Nicht anwendbar. | |
| Toluol | Augen | Tränenbildung | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | LOEL 7,5 mg/l | |
| Maleinsäurea nhydrid | | | Keine Daten verfügbar. | | | |

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

| Name | Expositionswe g | Spezifische Zielorgan- Toxizität | Wert | Art | Ergebnis | Expositionsda uer |
|---|--------------------|--|--|-----|------------------------|----------------------|
| Sojabohnenöl | | | Keine Daten verfügbar. | | | |
| Butadien- Maleinsäurea nhydrid- Copolymer | | | Keine Daten verfügbar. | | | |
| Sojabohnenöl, epoxidiert | Verschlucken | Leber Niere und/oder Blase | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | NOEL 125 mg/kg/day | |
| 2,6-Di-tert- butyl-p- kresol; (3,5- Di-tert-butyl- 4- hydroxytoluol) | Dermal | Atemwegsorgan e | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | NOAEL Nicht anwendbar. | |
| 2,6-Di-tert- butyl-p- kresol; (3,5- Di-tert-butyl- 4- hydroxytoluol) | Verschlucken | Leber | Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen. | | NOAEL 25 mg/kg/day | |
| 2,6-Di-tert- butyl-p- kresol; (3,5- | Verschlucken | Blut | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine | | LOAEL 526 mg/kg/day | |

3M(TM) 8882 High Gel, Teil A

| | | | | | | |
|---|--------------|--|--|--|------------------------|--|
| Di-tert-butyl-4-hydroxytoluol) | | | Einstufung aus. | | | |
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert-butyl-4-hydroxytoluol) | Verschlucken | Herz | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | NOEL 3.480 mg/kg/day | |
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert-butyl-4-hydroxytoluol) | Verschlucken | Hormonsystem Niere und/oder Blase | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | NOAEL 25 mg/kg/day | |
| Toluol | Inhalation | Gehör Geruchssystem | Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen. | | NOAEL Nicht anwendbar. | |
| Toluol | Inhalation | Nervensystem | Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen. | | LOAEL 0,33 mg/l | |
| Toluol | Inhalation | Augen | Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen. | | LOAEL 0,15-0,23 mg/l | |
| Toluol | Inhalation | Atemwegsorgane | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | LOAEL 2,3 mg/l | |
| Toluol | Inhalation | Blutbildendes System Immunsystem Vascular-System | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | NOAEL Nicht anwendbar. | |
| Toluol | Inhalation | Herz Niere und/oder Blase | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | NOEL 4,7 mg/l | |
| Toluol | Inhalation | Leber | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | NOEL 2,4 mg/l | |
| Toluol | Inhalation | Knochen, Zähne, Fingernägel und / oder Haare | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | LOEL 1,1 mg/l | |
| Toluol | Inhalation | Hormonsystem | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | LOEL 0,11 mg/l | |

3M(TM) 8882 High Gel, Teil A

| | | | | | | |
|---------------------|--------------|----------------------|---|--|-----------------------|--|
| Toluol | Verschlucken | Nervensystem | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | NOAEL 446 mg/kg/day | |
| Toluol | Verschlucken | Hormonsystem | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | NOEL Nicht anwendbar. | |
| Toluol | Verschlucken | Blutbildendes System | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | LOEL 600 mg/kg/day | |
| Toluol | Verschlucken | Herz | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | NOEL 446 mg/kg/day | |
| Toluol | Verschlucken | Leber | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | LOEL 223 mg/kg/day | |
| Toluol | Verschlucken | Niere und/oder Blase | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | NOEL 223 mg/kg/day | |
| Toluol | Verschlucken | Immunsystem | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | LOEL 22 mg/kg/day | |
| Maleinsäureanhydrid | | | Keine Daten verfügbar. | | | |

Aspirationsgefahr

| Name | Wert |
|---|-----------------------------|
| Sojabohnenöl | Keine Gefahr der Aspiration |
| Butadien-Maleinsäureanhydrid-Copolymer | Keine Gefahr der Aspiration |
| Sojabohnenöl, epoxidiert | Keine Gefahr der Aspiration |
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert-butyl-4-hydroxytoluol) | Keine Gefahr der Aspiration |
| Toluol | Aspirationsgefahr |
| Maleinsäureanhydrid | Keine Gefahr der Aspiration |

Für zusätzliche toxikologische Information wenden Sie sich an die auf Seite 1 angegebene Adresse oder Telefonnummer.

Sensibilisierende Wirkung bestimmter Bestandteile nach "MAK- und BAT-Werte Liste" der deutschen Forschungsgemeinschaft (Stand: 2011)

| Chemischer Name | CAS-Nr. | Einstufung |
|------------------------|----------------|--|
| Maleinsäureanhydrid | 108-31-6 | Gefahr der Sensibilisierung der Atemwege |
| Maleinsäureanhydrid | 108-31-6 | Gefahr der Sensibilisierung der Haut |

Krebserzeugende und keimzellmutagene Wirkung bestimmter Bestandteile nach "MAK- und BAT-Werte Liste" der deutschen Forschungsgemeinschaft (Stand: 2011)

| Chemischer Name | CAS-Nr. | Einstufung |
|---|----------------|----------------------------|
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert-butyl-4-hydroxytoluol) | 128-37-0 | Krebserzeugend Kategorie 4 |

Hautresorptive Wirkung bestimmter Bestandteile nach TRGS 900 "Arbeitsplatzgrenzwerte"
Toluol (CAS-Nr.108-88-3) : hautresorptiv / Gefahr der Hautresorption (TRGS 900)

Hautresorptive Wirkung bestimmter Bestandteile nach "MAK- und BAT-Werte Liste" der deutschen

3M(TM) 8882 High Gel, Teil A

Forschungsgemeinschaft

Toluol (CAS-Nr.108-88-3) : hautresorptiv / Gefahr der Hautresorption (DFG)

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Die folgenden Informationen können von denen in Abschnitt 2 abweichen, wenn spezifische Einstufungen der Inhaltsstoffe von der zuständigen Behörde festgelegt wurden. Zusätzliche Informationen die zur Einstufung des Produktes führen, sind auf Anfrage erhältlich. Daneben können Daten über Verbleib und Verhalten in der Umwelt der Inhaltsstoffe von der Einstufung des Produktes abweichen, wenn ein Inhaltsstoff unterhalb des Schwellenwertes für die Kennzeichnung liegt, ein Inhaltsstoff für eine Exposition nicht verfügbar ist oder die Daten für das vorliegende Produkt nicht relevant sind.

12.1. Toxizität

Akute aquatische Toxizität:

Nicht akut giftig für Wasserorganismen basierend auf den GHS-Kriterien.

Chronische aquatische Toxizität:

Nicht chronisch giftig für Wasserorganismen basierend auf den GHS-Kriterien.

Für das Produkt sind keine Testdaten verfügbar.

Es liegen zu diesem Produkt keine ökotoxikologischen Daten vor.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Testdaten verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Testdaten verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Derzeit sind keine Informationen verfügbar. Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Inhalt / Behälter einer Entsorgung gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften zuführen.

Entsorgung durch (Sonderabfall-) Verbrennung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Eine ordnungsgemäße Entsorgung kann den Einsatz von zusätzlichem Brennstoff erforderlich machen. Gereinigte Verpackungen können verwertet werden. Nicht gereinigte restenteerte Verpackungen von Gefahrstoffen sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Entsorgung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Mögliche Entsorgungswege mit der zuständigen Behörde abstimmen.

Die Zuordnung der Abfallnummern ist entsprechend der europäischen Verordnung (2000/532/EG) branchen- und prozessspezifisch vom Abfallerzeuger durchzuführen.

Die angegebenen Abfallcodes sind daher lediglich Empfehlungen von 3M für die Entsorgung des unverarbeiteten Produktes. (Abfälle mit einem Sternchen (*) versehen, sind gefährliche Abfälle)

Empfohlene Abfallcodes / Abfallnamen:

3M(TM) 8882 High Gel, Teil A

080410 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080409 fallen.
200128 Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunsthärze mit Ausnahme derjenigen, die unter 200127 fallen.

Restentleerte Verpackungen müssen unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt oder Rücknahmesystemen überlassen werden. Verpackungen, die nicht restentleert worden sind, müssen wie das ungenutzte Produkt unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Karzinogenität

| <u>Chemischer Name</u> | <u>CAS-Nr.</u> | <u>Einstufung</u> | <u>Verordnung</u> |
|---|----------------|--|--|
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol; (3,5-Di-tert-butyl-4-hydroxytoluol) | 128-37-0 | Gruppe 3: Hinsichtlich der Karzinogenität für den Menschen nicht einstufbar (IARC Group 3: not classifiable as to its carcinogenicity to humans) | International Agency for Research on Cancer (IARC) |
| Toluol | 108-88-3 | Gruppe 3: Hinsichtlich der Karzinogenität für den Menschen nicht einstufbar (IARC Group 3: not classifiable as to its carcinogenicity to humans) | International Agency for Research on Cancer (IARC) |

Status Chemikalienregister weltweit

Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit 3M in Verbindung. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Anforderungen an die Anmeldung von Chemikalien nach TSCA überein.

Enthält Toluol (108-88-3) Anforderungen der "Verordnung zur arbeitsmedizinischen Vorsorge" (ArbMedVV) beachten.

Wassergefährdungsklasse

WGK 2 wassergefährdend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Liste der relevanten Gefahrenhinweise

| | |
|------|--|
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |

3M(TM) 8882 High Gel, Teil A

| | |
|-------|--|
| H334 | Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| H361d | Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen. |
| H372 | Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition. |
| H373 | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. |

Liste der verwendeten R-Sätze

| | |
|--------|--|
| R11 | Leichtentzündlich. |
| R22 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| R34 | Verursacht Verätzungen. |
| R38 | Reizt die Haut. |
| R42 | Sensibilisierung durch Einatmen möglich. |
| R43 | Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. |
| R48/20 | Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen |
| R53 | Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben. |
| R63 | Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen. |
| R65 | Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. |
| R67 | Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

Änderungsgründe:

Keine Änderungsgründe verfügbar.

Die vorstehenden Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen einer Gewährleistung und Haftung für dieses Produkt regeln sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen.

Sicherheitsdatenblätter der 3M sind verfügbar unter: www.3m.com/msds